

Opelwerk Rüsselsheim in Kurzarbeit

Rüsselsheim. Der Autobauer Opel hat für sein Stammwerk Rüsselsheim ein halbes Jahr Kurzarbeit angemeldet. Betroffen ist die große Mehrheit der rund 2.600 Beschäftigten in dem Montagewerk, wie ein Unternehmenssprecher am Dienstag mitteilte. Der auf zwölf Monate beschränkten Kurzarbeit muss noch die Bundesagentur für Arbeit zustimmen. Sie prüft, ob die Voraussetzungen für eine konjunkturelle Hilfe erfüllt sind, ob also eine schwierige wirtschaftliche Entwicklung der Grund für die Kurzarbeit ist. Somit würde der Lohn von der Arbeitslosenversicherung gezahlt, was gravierende Einkommensverluste für die Beschäftigten bedeuten würde. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/364031.opelwerk-ruesselsheim-in-kurzarbeit.html>